

UN-Siedlungsgipfel zum Städtebau

Quito/Berlin. Bundesbauministerin Barbara Hendricks (SPD) pocht auf eine engere Zusammenarbeit, um die vielen Probleme durch die weltweit rasant wachsenden Städte in den Griff zu bekommen. »Städte müssen in die Lage versetzt werden, die Ansprüche ihrer Bewohner auf menschenwürdiges Wohnen, auf Zugang zu Energie, sauberes Wasser oder Abwasser- und Abfallentsorgung, aber auch auf Bildung und Teilhabe zu erfüllen«, sagte sie gegenüber *dpa* vor dem Auftakt des dritten UN-Siedlungsgipfels (Habitat III) in Ecuadors Hauptstadt Quito. An der Konferenz nehmen rund 40.000 Politiker und Experten aus 180 Ländern teil. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/295644.un-siedlungsgipfel-zum-staedtebau.html>